

Erste Grusel-Lesenacht am DFG

Am letzten Freitag öffnete das Deutsch-Französische Gymnasium passend zur ARD-Kinderradionacht für alle interessierten Dritt- und Viertklässler seine Türen für die erste Grusel-Lesenacht.

Die Kinder und ihre erwachsene Begleitung wurden im gruselig geschmückten Mehrzweckraum in stimmungsvoller Atmosphäre empfangen. Nach der Begrüßung durch die Schulleitung hieß es, sich zu entscheiden: Nach individuellem Geschmack konnten bis zu drei von vier Gruselräumen gewählt werden. Dazu zog jedes Kind für die jeweils halbstündigen Zeitslots Tickets.

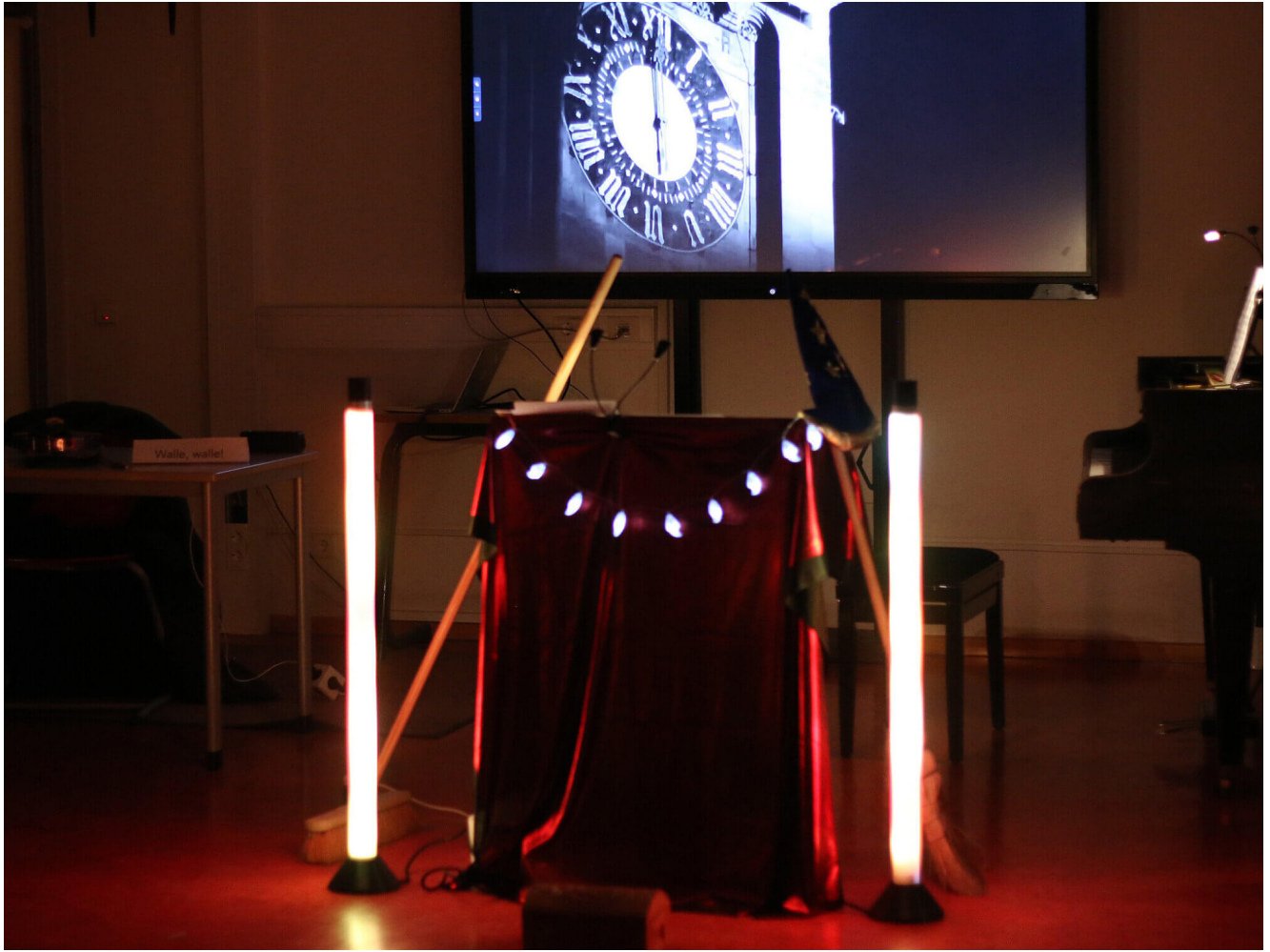


Die vorbereiteten Räume waren als solche kaum noch zu erkennen. Dank zahlreicher Lichterketten, Sitzsäcke, Turnmatten und liebevoller Dekoration fiel es nicht schwer, es sich in einer jeweils anderen Welt gemütlich zu machen und dem genussvoll zu lauschen, was die Vorleser - bestehend aus Lehrer*innen und des Schulleiters, Herrn Hauter, - zum Besten gaben.

Im ersten Raum ging es magisch zu, denn dort konnten die Schüler*innen den Zauberlehrling mit Frau Choi und Frau Kasmirek vertonen. Im Schreibatelier bei Frau Lothschütz schrieben die Schüler*innen eine Gruselgeschichte weiter. Im Kunstatelier bei Herrn Hauter und Herrn Hillebrecht lauschten sie gespannt den Gespensterjägern von Cornelia Funke und bastelten im Anschluss passend zur Geschichte mit Frau Thomé und Frau Zeyer Grolli Wollli Monster und ein Gespenst. Bei Frau Petry im Kreativatelier mussten die Schüler*innen den entführten Waschbären, der von der bösen Hexe Eugenia in ein dunkles Verlies eingesperrt wurde, befreien.



















Während die „Kleinen“ in die wunderbare Welt der Bücher entführt wurden, durften die Erwachsenen im Mehrzweckraum bei einem Gruselbuffet inklusive Gruselgebäck von der Back-AG, Getränken und einer warmen Suppe den Abend genießen. Außerdem hatten sie die Möglichkeit unsere Schule kennenzulernen: Die **Nachmittagsbetreuung „Etude“**, den **Schulverein „Alfa“**, das **preisgekrönte Schülermagazin des DFGs „Camäleon“** sowie Lehrer*innen, Schüler*innen der 1ES2 / L und der **Schulhund Timmy** waren an diesem Abend für sie da.

Erste begeisterte Kommentare seitens der Elternschaft und leuchtende Kinderaugen sprechen dafür, dass es nicht die letzte Lesenacht am DFG war. Und wer weiß, vielleicht trug die gelungene Aktion dazu bei, dass auf dem Wunschzettel noch das ein oder andere Buch vermerkt wird bzw. unter dem Weihnachtsbaum liegt.





